



cdu-wuppertal.de  
Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An die Vorsitzende des Kulturausschusses  
Frau Ursula Schulz

Es informiert Sie Barbara Danlos  
Anschrift Pannewiese 1  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563-5792  
Fax (0202) 563-5223  
E-Mail barbara.danlos@cdu-wuppertal.de  
Datum 09.06.2009  
**Drucks. Nr. VO/0491/09**  
öffentlich

## Große Anfrage

---

Zur Sitzung am 17.06.2009 Gremium Kulturausschuss

---

### Verkehrsanbindung von der Heydt-Museum hinsichtlich Monet-Ausstellung

Sehr geehrte Frau Schulz,

die CDU-Fraktion fragt die Verwaltung:

Kann die Verwaltung sicherstellen, dass zum Beginn der Monet-Ausstellung im Oktober 2009 genügend Parkplätze für Gäste und Besucher zur Verfügung stehen? Ist eine ausreichende Beschilderung für auswärtige Besucher in Planung? Kann eine reibungslose Anlieferung der Bilder - auch außerhalb der sonst üblichen Anlieferungszeiten - in der Fußgängerzone gewährleistet werden?

Begründung:

Im Oktober findet die große Monet-Ausstellung im Von der Heydt-Museum statt. „Eine so umfassende Ausstellung wie die geplante Schau hat es in Deutschland noch nicht gegeben“, sagt der Museumsdirektor Dr. Gerhard Finckh. Die Stadt erhebt den Anspruch, mit dieser Ausstellung kulturell gesehen an der Spitze mitzuspielen. Man möchte den Besucherrekord übertreffen, der im vergangenen Winter vom Von der Heydt-Museum mit der Renoir-Ausstellung aufgestellt wurde.

Das Gelingen der Ausstellung und die Zufriedenheit der auswärtigen und heimischen Gäste und Besucher der Ausstellung hängen in erheblichem Maße davon ab, dass ausreichend Parkflächen zur Verfügung stehen und ausgewiesen sind. Zudem muss der Weg zur Ausstellung durch eine funktionierende Beschilderung gewährleistet sein. Aufgrund der komplizierten Anlieferungsbedingungen der Bilder wäre zu überdenken, ob die Verwaltung den Anlieferern Zeiten zugesteht, die außerhalb der sonst üblichen Norm liegen.

Von der weltweit bislang umfassendsten Ausstellung zum Werk des französischen Impressionisten erhoffen sich die Verantwortlichen einen „blühenden Winter“ mit über 100.000 Gästen. Dafür müssen rechtzeitig auch die verkehrstechnischen Voraussetzungen geschaffen werden.

Andreas Bergmann

CDU-Sprecher im Kulturausschuss